

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 54 (1998)
Heft: 1

Rubrik: Die Mitarbeiter des Hauptteils

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Mitarbeiter des Hauptteils

Ralf Osterwinter, lic. phil.,
Germanist, Dudenredaktion,
Dudenstr. 6, D-68167 Mannheim

Martin Studer, lic. phil., Schwamen-
dingerstrasse 98, 8050 Zürich

Peter Heisch, Chefkorrektor,
Finsterwaldstrasse 42,
8200 Schaffhausen

Hans Sawerschel, a. Korrektor,
ehem. Geschäftsführer der
Volkshochschule Bern,
Jennershausweg 33, 3098 Köniz

Dr. Franz Allemann 1927–1997

Zum Gedenken an Dr. Franz Allemann

(geboren am 14. Juli 1927 in Solothurn, gestorben am 8. Dezember 1997 in Schwyz, beerdigt am 13. Dezember 1997 in Solothurn)

Franz Allemann ist in unserem Verein kein Unbekannter. Er gehörte ihm schon seit 1967 an. Seit 1970 hatte er in seiner Eigenschaft als Germanist und Sprachpfleger Sitz im Vorstand, später erst recht als Obmann des Luzerner Zweigvereins, der Gesellschaft für deutsche Sprache, und zwar von 1972 bis 1983. Einige Jahre danach, von 1993 bis 1996, vertrat er im Gesamtvorstand den Verein Hochdeutsch in der Schweiz, dessen Präsident er geworden war. In den Jahren 1994 und 1995 stellte er sich ausserdem, nach dem Rücktritt von Dr. Kurt Meyer, als Vizepräsident zur Verfügung.

Nach seiner Matura 1946 in Schwyz studierte er in Bern Germanistik sowie Latein und Geschichte. Danach wechselte er 1948 an die Uni Basel und 1949 an die Uni Freiburg i. Ü. 1951 bis 1953 unterbrach er seine Studien, um in einer Berner Buchhandlung das Weiterstudium zu verdienen. 1957 erlangte er seine Doktorwürde an der Alma mater zu Freiburg. In den darauffolgenden vier Jahren arbeitete er am Deutschen Sprachatlas in Marburg (Hessen) und danach als wissenschaftlicher Assistent am Germanistischen Institut der dortigen Universität, an dessen Neuaufbau einschliesslich aller seiner Einrichtungen er massgeblich teilhatte. Nach seiner Rückkehr in die Schweiz im Jahre 1962 holte er seine militärische Ausbildung nach. Im Jahre 1964 war er dann zuerst in Beromünster, ab 1966 in Luzern als Deutsch-, Latein- und Geschichtslehrer tätig. Seine Vorlie-